

Für ein grosses kathol. Sortiment einer Provinzhauptstadt Österreichs wird ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe gesucht. Es wird jedoch nur auf einen Herrn reflektiert, der in der katholischen Literatur wohl bewandert ist und rasch und exakt zu arbeiten versteht.

Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unter „Tüchtig“ # 4032\* an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Erste Wiener Firma**

sucht für die Leitung der Reise-Abteilung tüchtigen, im Verkehr mit Reisenden etc. gewandten Herrn. Gehalt entsprechend. Stellung angenehm. Angebote unter „Lebensstellung“ # 4132 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein wissenschaftliches Antiquariat wird ein junger Gehilfe gesucht, der möglichst in einem Antiquariat oder wissenschaftlichen Sortiment gelernt hat.

Angebote unter # 10 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Junge Dame**

für Auslieferung und Korrespondenz von Leipziger Verlagsbuchhandlung möglichst sofort gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter # 2 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Gefuchte**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 \$ pro Zeile.

Für einen tüchtigen Gehilfen, der aushilfsweise bei uns beschäftigt ist, suchen wir feste Stellung im Verlag oder Sortiment.

Derselbe ist 35 Jahre alt, verfügt über französische Sprachkenntnisse und reflektiert auf dauernden Posten.

Wir können genannten Herrn bestens empfehlen und sind zu näherer Auskunft gern bereit.

**Wagner'sche Verlagsanstalt,**  
Bern.

Jg. Herr, 21 J., ev. (i. Verlag ausgeh.), wünscht zum 1. Febr. 1905 Stellung als **Volontär** in Paris für Verlag od. Sort. Suchend. wünscht, gestützt auf beste Empf. des gegenw. Chefs, recht instruktive Stellung. Kl. Vergütung angenehm, doch nicht Bedingung. Angeb. unt. # 14 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger

„Buchhändler“,

Christ, Anfang 30er, kautionsfähig, sucht

**Geschäftsleitung,**

lukrative **Vertretung**

oder **Reiseposten**

im **In- oder Ausland.** (Ia.-Referenzen.)

Gef. Anträge unter „Weltmann“ # 13\* an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

**Tüchtiger, gewandter Herr,**

kaufmännisch gebildet,

seit Jahren in leitender Stellung (Prokurist) einer größeren Reisebuchhandlg., sucht sich zum 1. April 1905 zu verändern. Suchender ist **energischer u. erfahrener Disponent** und hat regen Verkehr mit **tüchtigen Reisenden.** Angebote erbeten unt. A. B. # 15 an d. G.-St. d. B.-B.

**Vermischte Anzeigen.**

Hierdurch bitte ich wiederholt alle Verleger, die an **A. Maerter's Buchhandlung** in **Annaberg** Rechnungsendungen expedierten, um Abschlußzettel. Die Firma ging ohne alle Passiven in meinen Besitz über und habe ich nur noch bis 31. Januar 1905 die Möglichkeit, event. Differenzen mit dem Vorbesitzer zu erledigen. Das Kommissionslager geht in den nächsten Tagen zurück.

Hochachtungsvoll

Annaberg, 28. Dezember 1904.

**A. Maerter's Nachfolger.**

**Abrechnung O.-M. 1905.**

**Unverlangte Sendungen.**

Mit Rücksicht auf die derzeitigen beschränkten Räumlichkeiten meines Sortimentes beginne ich mit der Remission diesmal gleich nach Neujahr und bitte, **Remittenden-Fakturen** deshalb bis Mitte Januar einzusenden und zwar da, wo umfangreicherer Verkehr besteht, ausnahmsweise in doppelter (vierfacher) Anzahl! — Ich wiederhole bei dieser Gelegenheit die an dieser Stelle bereits mehrfach ausgesprochene dringende Bitte, mir absolut nichts unverlangt zu senden. Die Verhältnisse zwingen mich, unverlangte Sendungen im Magazin lagern zu lassen, beziehungsweise mit Spesenachnahme zurückzusenden, und ich werde in Zukunft diese Massregel auch gegenüber denjenigen Sendungen eintreten lassen, die teilweise unverlangt sind. Ich lese persönlich das Börsenblatt und die Zirkulare und verlange das, wofür unter den gegenwärtigen Umbauverhältnissen wirklich Verwendung möglich ist. — Nach Einrichtung neuer grösserer Geschäftsräume wird wieder ein umfangreicherer Vertrieb Platz greifen; bis dahin aber bitte, ich meine Wünsche zu berücksichtigen.

Münster i. W. **Heinrich Schöningh.**

**Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G.**  
**MÜNCHEN**

Wir versandten heute an alle Firmen, mit denen wir ein Kommissions-Konto führen, Transportzettel für Rechnung 1904, sowie je 2 Vordrucke für Remittenden-fakturen O.-M. 1905. (Disponenden können wir nicht gestatten.) Firmen, denen obiges nicht zugeht, bitten wir, gefl. Duplikat zu verlangen.

München, den 31. Dezember 1904.

Verlagsanstalt **F. Bruckmann A.-G.**

**Buchhändlerlage,**

**Salomonstraße 16,**

geteilte I. Etage, 2 zweif., 2 einf. Zimmer mit reichl. Zubehör, für 1. April 1905 als **Geschäftstokal** zu vermieten. Näheres bei **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig.

Bis 20. Mai d. J. eingehende

**Ostermess-Zahlungen**

verzinsen wir mit 4% unter Gutschrift von 1% Meßagio.

Regensburg, 2. Januar 1905.

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz.**

Die Transportzettel meiner beiden Firmen wurden heute versandt.

Stuttgart, 2. Januar 1905.

**Erwin Nägele Verlag.**

**E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh.**

**Ostermess-Saldi**

jetzt vor auszahlen sind wir bei entsprechender Zinsenvergütung bereit und sehen betr. Meldung mit Rechnungsauszug entgegen.

New York.

**E. Steiger & Co.**

**Katholische Geistliche!**

Zu einem in Kürze zu versend. Prospekt, 19000 Adr., Beteiligung gesucht. Gebühr je 35 gr. gefalzt 15x12 cm. 300 N. Angebote unter S. # 39 an **J. Boldmar.**

**Die geographische Anstalt von Wagner & Debes in Leipzig**

übernimmt zu rascher und sauberster Ausführung bei mässiger Kostenberechnung **kartographische Arbeiten jeder Art in Zeichnung, Stich und Druck.** Die zahlreichen Platten des eignen Karten-Verlags werden bei Bestellungen von Druckauflagen ohne Berechnung zur Verfügung gestellt. — **Kostenanschläge unentgeltlich.**

**Für Verleger von Geflügelzucht-Literatur und derjenigen angrenzender Gebiete.**

In Vissa findet Ende Januar eine große

**ostdeutsche Geflügelzucht-Ausstellung**

statt. Ich bin mit der Ausstellung der einschlägigen Literatur beauftragt. Alles, was mir die Herren Verleger bis 15. Januar 1905 direkt **franko** Vissa in Rechn. 1905 à cond. zusenden, kommt im **Ausstellungskatalog** zur Aufnahme.

Probenummern, Kataloge und Prospekte werden auf der Ausstellung sachgemäß verteilt.

Vissa i/P.

**Friedrich Ebbecke.**

**Englische Bücher u. Zeitschriften.**

**Schnell und billig!**

**Hugo Conrad**

25, Paternoster Square, London E.C.  
Telegramm-Adresse: „Verbindung London“.